



Volljuristinnen/Volljuristen (m/w/d) – Unsere Arbeit zählt

Sie interessieren sich für Politik und Finanzen? Dann gestalten Sie bei uns die Zukunft und Modernisierung unseres Landes sowie Europas aktiv mit.

Für unsere vielfältigen und spannenden Aufgaben rund um Steuern, Finanzmärkte, Europa, Haushalt, Bundesunternehmen, Zoll und Digitalisierung suchen wir engagierte Volljuristinnen und Volljuristen mit und ohne Berufserfahrung. Es erwartet Sie ein attraktiver Arbeitsplatz mitten in Berlin, der Ihnen neben Verantwortung und Gestaltungsmöglichkeiten vielfältige Entwicklungsperspektiven sowie sichere und flexible Arbeitsbedingungen bietet. Weitere gute Gründe für eine Bewerbung bei uns finden Sie [hier](#).

Dienstort: [Berlin](#)

Welche [Aufgaben](#) erwarten Sie bei uns in den verschiedenen [Einsatzbereichen](#)?

- Nationale, europäische und internationale Steuer- oder Finanzmarktpolitik gestalten und umsetzen
- Deutsche Positionen zu Themen der Wirtschafts- und Währungsunion sowie zu Finanz- und Finanzmarktregulierungsfragen der Europäischen Union entwickeln und auf EU-Ebene vertreten
- Die Rolle des Finanzsektors bei der nachhaltigen Transformation fortentwickeln
- Digitalisierung im Finanzsektor sowie die Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung national, europäisch und international mitgestalten
- Nachhaltige Staatsfinanzen gewährleisten, Budgetverhandlungen führen, Regelwerke für Haushalte erstellen und an der Umsetzung politischer Maßnahmen aus Haushaltsperspektive mitwirken
- Nationale und europäische Zoll- und Verbrauchsteuergesetzgebung mitgestalten und die Zollverwaltung strategisch steuern
- Die Beteiligungspolitik des Bundes mitgestalten
- Bei der politischen Planung und Koordinierung mitwirken

Ihr Profil

- Volljuristin bzw. Volljurist mit Abschluss eines juristischen Staatsexamens mindestens mit der Note „vollbefriedigend“ und des anderen mindestens mit der Note „befriedigend“
oder
Abschluss beider juristischer Staatsexamina mit der Note „befriedigend“ (insgesamt mindestens 16 Punkte) sowie einschlägiger Berufserfahrung
- Kenntnisse in dem jeweiligen Einsatzbereich, erworben z.B. durch die juristische Ausbildung und/oder anschließende Berufserfahrung
- Gute Englischkenntnisse sowie möglichst auch Französischkenntnisse oder Fremdsprachenkenntnisse in einer anderen Sprache der Europäischen Union

Darüber hinaus sollten Sie die Fähigkeit besitzen, sich schnell in neue und wechselnde Aufgabenstellungen einzuarbeiten und komplexe Sachverhalte systematisch zu bearbeiten. Insbesondere Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, Entscheidungs- und Durchsetzungsvermögen, Verhandlungsgeschick (auch auf europäischer bzw. internationaler Ebene) sowie Team- und Kommunikationsfähigkeit zeichnen Ihre Persönlichkeit aus.

Wir bieten Ihnen

- einen verantwortungsvollen, interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz mit hoher gesellschaftlicher und politischer Relevanz.
- wechselnde Einsatzmöglichkeiten in verschiedenen Bereichen des Ministeriums sowie internationale Verwendungen in deutschen Botschaften oder supra- bzw. internationalen Organisationen (z.B. EU-Kommission, IWF, Weltbank, OECD, EZB, Single Resolution Board).
- eine Einstellung als Regierungsrätin bzw. Regierungsrat im Beamtenverhältnis auf Probe (Besoldungsgruppe A 13), soweit die beamtenrechtlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Beamtinnen und Beamte aus anderen Verwaltungen werden in ihrem bisherigen Amt (max. Besoldungsgruppe A 14) nach einer vorhergehenden ca. sechsmonatigen Abordnung versetzt. Zudem erhalten Sie die sog. „Ministerialzulage“. Bei der Stufenzuordnung in der Besoldung wird Ihr bisheriger beruflicher Werdegang berücksichtigt.
- ein familienfreundliches Arbeitsumfeld mit flexiblen Arbeitszeiten, Teilzeitbeschäftigung, mobiler Arbeit/Homeoffice sowie einer eigenen Kita.
- ein breites Angebot an fachlichen, persönlichen und fremdsprachlichen Fortbildungen.
- Aktivitäten zur Gesundheitsförderung, ein Jobticket, bei Vorliegen der Voraussetzungen Übernahme der Umzugskosten bei einem Wohnortwechsel etc.

Ein vorurteilsfreies Arbeitsumfeld und eine Beschäftigtenstruktur, die die Vielfalt der Gesellschaft widerspiegelt, sind uns wichtig. Wir begrüßen daher Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten und unabhängig von Alter, Religion oder sexueller Orientierung und Identität.

Das BMF ist bestrebt, den Frauenanteil zu erhöhen und ist daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Das BMF unterstützt die Eingliederung schwerbehinderter Bewerberinnen und Bewerber, die bei gleicher Eignung nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt werden.

Bewerben Sie sich jederzeit und arbeiten Sie in unserem Team

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige [Online-Bewerbung](#) über www.interamt.de, Stellen-ID 952132.

Zur Bewerberauswahl bieten wir in diesem Jahr verschiedene Auswahlverfahren an:

- Auswahlverfahren voraussichtlich in der 25. und 26. Kalenderwoche:
Sie können sich bis zum 21. Mai 2023 für dieses Verfahren bewerben.
- Auswahlverfahren voraussichtlich in der 38. Kalenderwoche:
Sie können sich bis zum 18. August 2023 für dieses Verfahren bewerben.
- Auswahlverfahren voraussichtlich in der 47. Kalenderwoche:
Sie können sich bis zum 22. Oktober 2023 für dieses Verfahren bewerben.

Wir führen unsere Auswahlverfahren vor Ort im BMF in Berlin und online als Videokonferenz durch.

Ihre Fragen beantwortet Ihnen gerne unser Personalgewinnungsteam (Tel.: 03018 682 - 1212, E-Mail: Bewerbung@bmf.bund.de). Weitere Informationen über das [BMF als Arbeitgeber](#), [den Bewerbungsprozess](#) und zum [Datenschutz bei Bewerbungen](#) finden Sie im Internet unter www.bundesfinanzministerium.de.

Über künftige Stellenausschreibungen informiert Sie unser [Jobnewsletter](#).

